

1100 Jahre Kleingladenbach

913 - 2013



**Me(h)r
Gugguck's**

...eine lebendige Dorfgemeinschaft

Liebe Gugguck's,

die vom Festausschuss „1100-Jahrfeier“ einberufene Versammlung am 12.02.2010 hat doch einige Fragen offen gelassen. Zunächst ist festzustellen, dass der Besuch hätte weitaus besser ausfallen können, möglicherweise hat jedoch die Witterung, und damit verbunden die Zustände der Straßen und Gehwege, sowie die Möglichkeit, die Ski-Piste aktiv zu nutzen eine Rolle gespielt.

Enttäuschend ist allerdings, dass ganz im Gegensatz zu bisherigen gleichgelagerten Versammlungen in Breidenbach die Mehrzahl der Vertreter gemeindlicher Gremien nicht anwesend war. Meine Damen und Herren Gemeindevertretungsmitglieder, wären solche Veranstaltungen nicht eine schöne Gelegenheit die von Ihnen so oft bekundete Bürgernähe auch zu demonstrieren?

Auch die Jugend des Ortes „glänzte“ durch Abwesenheit. Hier muss die Frage erlaubt sein, ob die 1100-Jahrfeier in 2013 nicht auch ein Jubiläum der jüngeren Generation werden soll. Gerade im jetzigen Stadium bietet sich doch für Jugendliche die Möglichkeit nicht nur aktiv mitzuwirken, sondern auch die Option, das Festjahr

nach eigenen Vorstellungen (mit-) zu gestalten. **„Wenn nicht jetzt, wann dann“?**

Bei der Versammlung an sich diskutierten die Anwesenden die durch Bau- und Projektausschuss ausgearbeiteten Vorschläge zur Ausgestaltung des Jubiläumsjahres, die fast ausnahmslos positiv aufgenommen wurden. Gesprächsthemen waren auch die, eventuell gemeinsam mit dem gleichaltrigen Breidenbacher Ortsrat durchzuführenden Veranstaltungen wie etwa zwei Wandertage (Grenzbegehungen im Frühjahr und Herbst), dem einzurichtenden „Jubiläumspfad“, einem gemeinsamen Festkommers sowie evtl. einem Festgottesdienst am Tag der Ersterwähnung (16. Juni).

Einen breiten Raum der Diskussion nahm das Thema Organisationsstruktur ein. Hier einigte man sich, wie bereits in den Anfängen der Vorbereitung des Jubiläums geplant, den bestehenden „Verkehrs- und Verschönerungsverein Kleingladenbach“ als Organisationsplattform zu nutzen. Bei diesem, in den 70-er Jahren des vergangenen Jahrhunderts gegründeten Verein handelt es sich um einen, beim Vereinsregistergericht bereits registrierten und eingetragenen Verein, dem derzeit zwar

das finanzamtliche Prädikat „gemeinnützig“ fehlt, der aber andererseits bereits über finanzielle Mittel, Immobilien und sonstige Einrichtungen (z.B. Tretbecken) verfügt, die unserem gemeinsamen Vorhaben nur dienlich sein können.

Der „Verschönerungsverein“ hat in den letzten Jahren aus unterschiedlichen Gründen stark unter Mitgliederschwund gelitten. Neben der allgemein feststellbar schwindenden Bereitschaft, sich in eine Gemeinschaft einzubringen, lag dies sicher auch am zunehmenden Altersdurchschnitt der Mitglieder.

Dem möchten wir entgegenwirken und den vor sich hin dümpelnden Verein neu beleben.

Um dies auch realisieren zu können sind einige Änderungen innerhalb der Strukturen des Vereins notwendig und auch geplant. Darum soll in einer neuerlichen Zusammenkunft aller am Dorfju-

biläum interessierten Bürgerinnen und Bürger der bestehende Verein nicht nur einen neuen Namen, sondern auch eine neue Satzung erhalten, die u.a. auch die Anforderungen der Finanzbehörden in punkto „Gemeinnützigkeit“ erfüllt.

Diese Versammlung soll am

**Freitag, 05. März 2010,
um 19.00 Uhr,**

wiederum im Dorfgemeinschaftshaus stattfinden. Dazu lade ich im Namen des Festausschusses hiermit recht herzlich ein.

Erwin Müller, Tel: 7387

E-Mail: goarde.erwin@t-online.de

© „Me(h)r Gugguck's“ Ausgabe 05

P.S.: Hinweisen möchte der Festausschuss bereits jetzt auf die **Aktion „Saubere Landschaft“**, die am Samstag, dem 20.03.2010 in allen Ortsteilen der Gemeinde stattfinden soll.